
























<p>Was versteht man unter Adel?</p> 	<p>G7 1 smg 2013</p>	<p>Adel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gruppe von Familien ➤ die aufgrund von Geburt, Besitz oder Leistung eine besondere Stellung einnimmt ➤ Aufgaben u. a.: Unterstützung des Königs bei Kriegszügen sowie bei der Verwaltung und Regierung des Reichs
<p>Was versteht man unter Herzog?</p> 	<p>G7 2 smg 2013</p>	<p>Herzog:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bezeichnung für germanischen Heerführer, der in der Schlacht vor dem Heer zog ➤ innerhalb des Adels erlangten die Herzöge im Laufe des Mittelalters eine besondere Machtstellung
<p>Was ist ein König?</p> 	<p>G7 3 smg 2013</p>	<p>König:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Titel des höchsten weltlichen Herrschers nach dem Kaiser ➤ herrscht über eine bestimmte Personengruppe oder ein bestimmtes Gebiet ➤ im Mittelalter meist entweder innerhalb einer Adelfamilie vererbt oder von den anderen Adligen des Reiches gewählt
<p>Was ist ein Kaiser?</p> 	<p>G7 4 smg 2013</p>	<p>Kaiser:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ oberster weltlicher Herrscher im mittelalterlichen Europa ➤ Nachfolger der römischen Kaiser ➤ abendländisches Kaisertum durch Kaiserkrönung Karls des Großen begründet und an Krönung durch den Papst gebunden
<p>Was versteht man unter Lehnswesen?</p> 	<p>G7 5 smg 2013</p>	<p>Lehnswesen :</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ besondere Form der Herrschaft im Mittelalter ➤ persönliches Treueverhältnis zwischen Lehnsherr und Vasall ➤ hierzu gibt der Lehnsherr seinem Lehnsman (Vasall) ein Stück Land als Lehen und erhält hierfür Rat und Kriegsdienst




<p>Was versteht man unter <u>Reichskirche/ Reichskirchensystem</u>?</p> 	<p>G7 6 smg 2013</p>	<p><u>Reichskirche/ Reichskirchensystem:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ eine besondere Art des Lehnswesens, ➤ bei dem wichtige Lehen an Geistliche vergeben werden, damit der König mehr Kontrolle behält ➤ dadurch enge Verbindung von Kirche und Reich: Geistliche als Stütze der königlichen Macht
<p>Was versteht man unter <u>Grundherrschaft</u>?</p> 	<p>G7 7 smg 2013</p>	<p><u>Grundherrschaft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ mittelalterliches Herrschafts- und Wirtschaftssystem ➤ Herrschaft eines Adligen (Grundherr) über das Land und die dazugehörigen unfreien Bauern (Grundholde, Hörige) ➤ Grundherr gibt ein Stück Land an einen hörigen Bauern zur Bewirtschaftung ab ➤ der Bauer leistet hierfür Abgaben und Dienste, erhält aber auch Schutz
<p>Was versteht man unter <u>Ständewesen</u>?</p> 	<p>G7 8 smg 2013</p>	<p><u>Ständewesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gesellschaftsordnung des Mittelalters und der Frühen Neuzeit ➤ Stand: Gruppe von Menschen mit gemeinsamen Rechten und Pflichten; Zugehörigkeit zu einem Stand durch Geburt ➤ "göttliche Ordnung" als Grundlage ➤ drei Stände: Klerus (Geistliche), Adel, Bauern (später: Bürger)
<p>Was versteht man unter <u>Stadtrecht</u>?</p> 	<p>G7 9 smg 2013</p>	<p><u>Stadtrecht:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ den Bürgern einer Stadt gewährte Sonderrechte und Freiheiten ➤ wichtigste Stadtrechte: Recht auf Selbstverwaltung, Rechtsprechung, Marktrecht, Münzrecht
<p>Was ist ein <u>Bürger</u>?</p> 	<p>G7 10 smg 2013</p>	<p><u>Bürger:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ im Mittelalter: alle freien Einwohner einer Stadt, die das Bürgerrecht besaßen ➤ konnten deshalb am politischen und gesellschaftlichen Leben voll teilnehmen


<p>Was versteht man unter Patrizier?</p> 	<p>G7 11 smg 2013</p>	<p>Patrizier:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ im Mittelalter: angesehene und wohlhabende Familien in den Städten ➤ übernahmen meist die politische Führung der Stadt
<p>Was versteht man unter Reichsstadt?</p> 	<p>G7 12 smg 2013</p>	<p>Reichsstadt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Stadt, die vom König gegründet wurde und daher nur ihm unterstellt ist ➤ (z.B. Frankfurt, Nürnberg, Augsburg, Rothenburg)
<p>Was versteht man unter Ghetto?</p> 	<p>G7 13 smg 2013</p>	<p>Ghetto:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bezeichnung für ein von anderen Stadtteilen abgetrenntes Stadtviertel, in dem eine bestimmte Bevölkerungsgruppe zu leben gezwungen ist
<p>Was versteht man unter <u>Investiturstreit</u>?</p> 	<p>G7 14 smg 2013</p>	<p><u>Investiturstreit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Investitur: Einsetzung eines Bischofs in sein Amt ➤ Streit um die Einsetzung von Bischöfen und zugleich Machtkampf zwischen Papst und Kaiser im 11./12. Jh. ➤ Beilegung des Investiturstreits durch das Wormser Konkordat (1122)
<p>Was sind die Kreuzzüge?</p> 	<p>G7 15 smg 2013</p>	<p>Kreuzzüge:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kriegszüge der abendländischen Christen gegen die arabischen Muslime in Palästina von 1096 bis 1291 ➤ Ziel: Ausbreitung des christlichen Glaubens und Befreiung des Heiligen Grabs in Jerusalem

<p>Was versteht man unter Ritter?</p> 	<p>G7 16 smg 2013</p>	<p>Ritter:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ meist schwer bewaffnete und berittene mittelalterliche Krieger ➤ Entwicklung von Idealen wie Treue zu Gott und König, Tapferkeit, Gerechtigkeit, Schutz der Schwachen und christliche Lebensführung
<p>Was versteht man unter Zunft?</p> 	<p>G7 17 smg 2013</p>	<p>Zunft:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zusammenschluss von Handwerkern eines Gewerbes einer Stadt ➤ u. a. Regelung der Ausübung des Handwerks (z. B. Kontrolle der Zahl der Betriebe, Löhne, Preise, Qualität der Ware) sowie der Ausbildung der Lehrlinge ➤ Ziele: Ausschließen von Konkurrenz, finanzielle und soziale Absicherung der Handwerker
<p>Was versteht man unter Goldene Bulle?</p> 	<p>G7 18 smg 2013</p>	<p>Goldene Bulle:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Reichsgesetz zur Königswahl ➤ bedeutendstes Grund-Gesetz des Heiligen Römischen Reiches ➤ gültig von 1356 bis 1806
<p>Was sind Kurfürsten?</p> 	<p>G7 19 smg 2013</p>	<p>Kurfürsten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ die sieben mächtigsten Fürsten des Hl. Röm. Reiches dt. Nation (Mainz, Köln, Trier, Böhmen, Rhein, Sachsen, Brandenburg) ➤ Aufgabe: Wahl des Königs
<p>Was versteht man unter Ostsiedlung?</p> 	<p>G7 20 smg 2013</p>	<p>Ostsiedlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ dt. Siedlungsbewegung in Mittel- und Osteuropa im Mittelalter ➤ führt zur Ausweitung des dt. Siedlungsraumes

<p>Was versteht man unter <u>Territorialstaat</u>?</p> 	<p>G7 21 smg 2013</p>	<p><u>Territorialstaat:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ klar umgrenztes, geschlossenes Herrschaftsgebiet ➤ in dem ein Herrscher ohne Einmischung von außen regiert ➤ löste seit dem 15. Jh. allmählich den Personenverbandstaat ab
<p>Was versteht man unter <u>Neuzeit</u>?</p> 	<p>G7 22 smg 2013</p>	<p><u>Neuzeit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zeitalter / Epoche der europäischen Geschichte, seit 15./16. Jh. ➤ Ende des Mittelalters durch Entdeckung Amerikas, Reformation und zahlreiche technische und kulturelle Neuerungen
<p>Was versteht man unter <u>Humanismus</u>?</p> 	<p>G7 23 smg 2013</p>	<p><u>Humanismus:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Denkhaltung / Geistesströmung des 14./15. Jahrhunderts ➤ Rückbesinnung auf antikes Wissen ➤ führt zu neuem Menschen- und Weltbild
<p>Was ist die <u>Renaissance</u>?</p> 	<p>G7 24 smg 2013</p>	<p><u>Renaissance:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kunststil des 14./15. Jahrhunderts ➤ "Wiedergeburt" der antiken Kunst und Kultur
<p>Wer ist <u>Martin Luther</u>?</p> 	<p>G7 25 smg 2013</p>	<p><u>Martin Luther:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kirchenkritiker des 16. Jahrhunderts ➤ Ziel: Reinheit des Glaubens, Reform der Kirche ➤ "95 Thesen" von 1517

<p>Was versteht man unter Reformation?</p> 	<p>G7 26</p> <p>smg 2013</p>	<p>Reformation:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bewegung um Martin Luther (16. Jh.) ➤ mit Ziel einer Kirchenreform
<p>Was versteht man unter Westfälischer Friede?</p> 	<p>G7 27</p> <p>smg 2013</p>	<p>Westfälischer Friede:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Friedensvertrag zur Beendigung des Dreißigjährigen Krieges ➤ Anerkennung der Protestanten ➤ Machtverlust des Kaisers zu Gunsten der dt. Fürsten
<p>Was versteht man unter Dreißigjähriger Krieg?</p> 	<p>G7 28</p> <p>smg 2013</p>	<p>Dreißigjähriger Krieg:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ europäischer Krieg von 1618-48 ➤ Auslöser: Prager Fenstersturz ➤ Ursachen: Konfessionsstreitigkeiten und Machtkämpfe Fürsten – Kaiser ➤ Verlagerung vom Glaubens- zum Machtkampf
<p>Was versteht man unter Absolutismus?</p> 	<p>G7 29</p> <p>smg 2013</p>	<p>Absolutismus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Herrschaftsform ➤ bei der ein Fürst seine Stellung direkt von Gott ableitet und daher "losgelöst" und uneingeschränkt herrscht
<p>Was versteht man unter Merkantilismus?</p> 	<p>G7 30</p> <p>smg 2013</p>	<p>Merkantilismus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ von den Fürsten gelenkte Wirtschaftsform zur Zeit des Absolutismus ➤ Ziel: Steigerung der Steuereinnahmen ➤ hierzu Förderung des heimischen Gewerbes durch wenig Import und viel Export

<p>Was versteht man unter Hegemoniestreben?</p> 	<p>G7 31 smg 2013</p>	<p>Hegemoniestreben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bemühungen eines Herrschers um die Vorherrschaft (Hegemonie) in einem Bündnis oder Gebiet
<p>Was versteht man unter Gleichgewichtspolitik?</p> 	<p>G7 32 smg 2013</p>	<p>Gleichgewichtspolitik:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ außenpolitische Bemühungen, das Hegemoniestreben eines Staates zu verhindern
<p>Was versteht man unter Parlament?</p> 	<p>G7 33 smg 2013</p>	<p>Parlament:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ ursprünglich vom Herrscher einberufene Versammlung angesehenen Männer des Reiches ➤ dann Entwicklung zur Volksvertretung mit gewählten Abgeordneten
<p>Was geschah 800?</p> 	<p>G7 34 smg 2013</p>	<p>800:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kaiserkrönung Karls d. Großen in Rom ➤ hierdurch Erneuerung der römischen Reichsidee (später Hl. Röm. Reich dt. Nation)
<p>Was geschah 1077?</p> 	<p>G7 35 smg 2013</p>	<p>1077:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ "Gang nach Canossa" des dt. Königs Heinrich IV ➤ symbolischer Höhepunkt des Investiturstreits

<p>Was geschah <u>1492</u>?</p>  A small, stylized illustration of Christopher Columbus on a ship, holding a staff and a hat, positioned in the bottom right corner of the left-hand box.	<p>G7 36</p> <p>smg 2013</p>	<p><u>1492</u>:</p> <ul style="list-style-type: none">➤ "versehentliche" Entdeckung Amerikas➤ durch Christoph Columbus
--	--------------------------------------	---